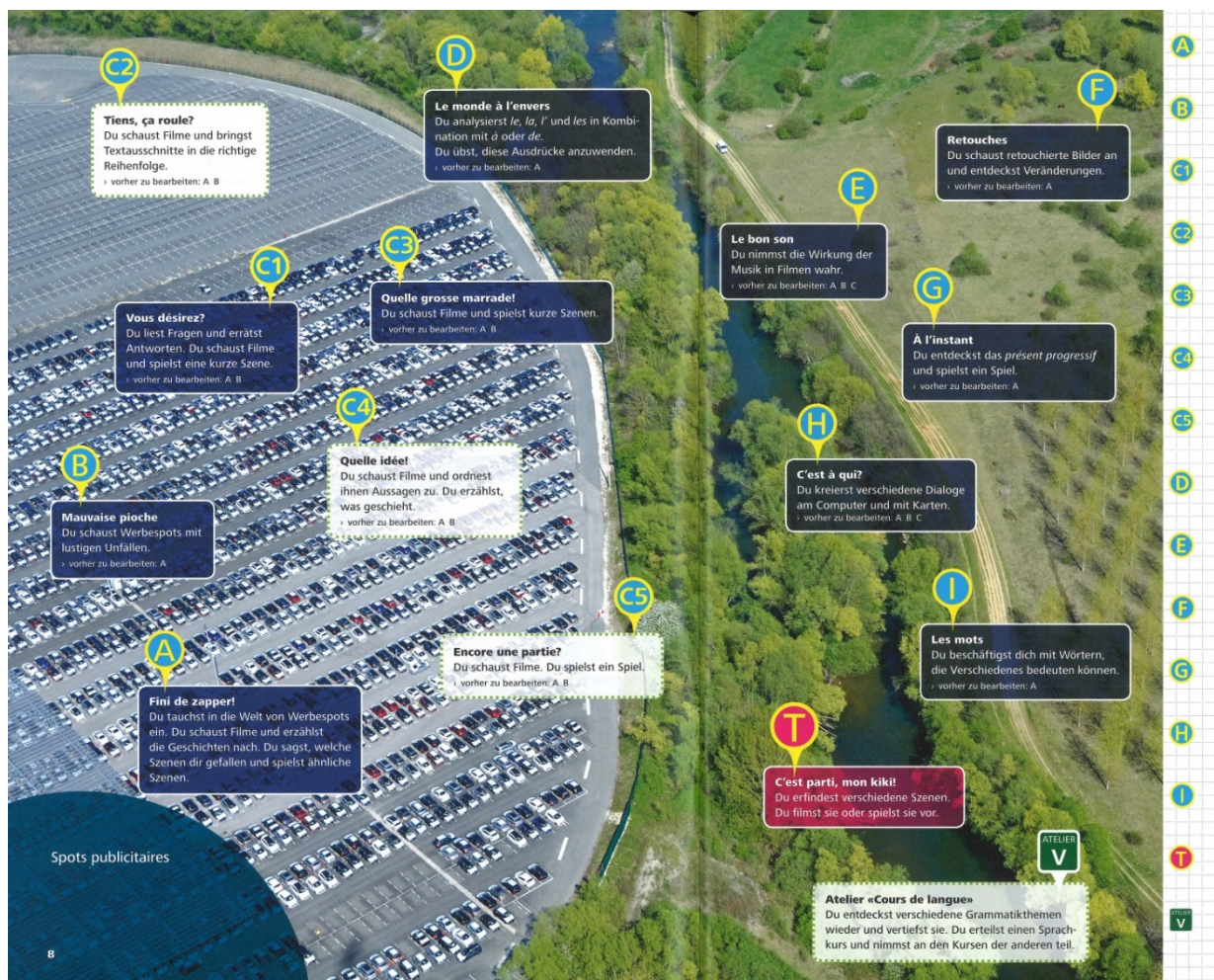


Selbstbeurteilung und Reflexion im Fach Französisch Zyklus 3 mit dem Lehrmittel *Clin d'œil*

Selbstbeurteilung und Reflexion wurden mit dem Lehrplan Passepartout (Bestandteil des Lehrplan 21 Kt. Bern) und der damit einhergehenden Mehrsprachigkeitsdidaktik gestärkt, insbesondere über das dritte Handlungsfeld des Kompetenzbereiches „Lernstrategische Kompetenzen“, „Sprachlernreflexion: Die eigenen Lernfortschritte reflektieren, sich selbst Ziele setzen und den Lernweg dokumentieren“, das in den Lehrmitteln *Mille feuilles/Clin d'œil/New World* umgesetzt wird.

Für Französisch Zyklus 3 stellt *Clin d'œil* insbesondere folgende Hilfsmittel zu Verfügung:

Anfangs jeden *parcours* die **carte de navigation** oder didaktische Landkarte, die einen Überblick über den jeweiligen *parcours* gibt, indem sie die Lernwege von den Inputs über die *activités* zur *tâche* (in *Clin d'œil* 9: *den tâches*) aufzeigt. Sie passt sich der jeweiligen Altersstufe an: In *Clin d'œil* 7-9 gibt sie Informationen über den Inhalt der einzelnen *activités* sowie die Voraussetzung für deren Bearbeitung, was den Lernenden ermöglicht, die eigenen Lernwege zunehmend selbständig zu planen.



Clin d'œil 8.3G, magazine S.8-9, Schulverlag plus 2016

Ebenfalls zu Beginn jeden *parcours* eine Übersicht über die **objectifs** / Lernziele der drei Kompetenzbereiche. Diese kann für die formative Evaluation folgendermassen eingesetzt werden: Die Lehrperson bespricht sie mit den Schülerinnen und Schülern; diese beurteilen während der Bearbeitung des *parcours*, inwieweit sie bereits einzelne *objectifs* erreicht haben und wo sie weiterarbeiten müssen.

Objectifs

Französisch hören, lesen, sprechen, schreiben

Ich kann aus Hörtexten (Chansons) einzelne Ausschnitte heraushören.

Ich kann den Inhalt von einigen Chansons verstehen, wenn mir Verstehenshilfen zur Verfügung stehen.

Ich kann eine eigene Geschichte schreiben.

Ich kann eine selbst geschriebene Geschichte vorlesen.

Ich kann das *passé composé* mit den Hilfsverben *avoir* und *être* bilden und beim Schreiben eines Textes verwenden.

Bewusstheit für Sprachen und Kulturen

Ich kenne einige französische Chansons und deren Interpretinnen und Interpreten.

Ich kenne verschiedene Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten von Paris.

Lernstrategien

Ich weiss, dass ich Verbformen in einer Verbentabelle oder in einem Online-Wörterbuch nachschauen kann.

Ich weiss, dass ich durch Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Publikums gewinnen kann.

Ich kann mein Lernen und meine Lernstrategien mit Hilfe der *revue* oder des ESP reflektieren.

Das habe ich auch noch gelernt

--

Clin d'œil 7.4E, magazine S.15, Schulverlag plus 2015

Am Ende eines *parcours* steht oft eine Rubrik **zoom**, in denen die Schülerinnen und Schüler über ihre Lernerfahrungen und das Erreichen von Lernzielen reflektieren. Indem sie z.B. überlegen, welche Strategien zielführen waren, oder ihre Präsentation in der *tâche* reflektieren, entwickeln sie ihre Reflexionsfähigkeit und Methodenkompetenz weiter.

Zoom

Ich kann aus verschiedenen Sachtexten Informationen zu einem Thema zusammentragen.

Quelles informations sur la nuit sont nouvelles pour toi?
Lesquelles trouves-tu intéressantes?

Quels éléments graphiques trouves-tu spécialement utiles pour localiser des informations dans les textes?

- Titre
- Amorce
- Explication
- Légende d'une image
- Question
- Image
- Caractères
- Citation
- Dessin
- Schéma
- _____
- _____

Ich kann grafische Elemente eines Textes so nutzen, dass ich schnell zu ersten Informationen komme.

Ich kann zu einem Sachthema einen Kurzvortrag halten.

Was ist dir in deinem Vortrag besonders gut gelungen?
Was würdest du anders machen?

Clin d'œil 8.1E, magazine S.65, Schulverlag plus 2016

In der Rubrik *zoom* erhalten sie auch wiederholt Hinweise darauf, wie sie das Europäische Sprachenportfolio als Lernbegleiter oder als Dokumentation ihrer Lernerfahrungen und -ergebnisse benutzen können.

Ich kann eine futuristische Erfindung beschreiben.

In der *tâche* hast du eine eigene futuristische Erfindung beschrieben. Denke nun über deine Arbeit nach. Wähle im Sprachenportfolio auf Formular 2 des Arbeitsdossiers mehrere Fragen aus und beantworte sie schriftlich.

Ich kann mir über eine abgeschlossene Arbeit mit Hilfe des ESP Gedanken machen und für meine weitere Arbeit Schlüsse daraus ziehen.

Nachdenken über mein Sprachenlernen

Art der Arbeit: _____ Nr. der Arbeit: _____ Datum: _____
Korrektur/Rückmeldung: _____ von wem: _____
Name: _____ Sprache(n): _____
 Arbeit in der Schule private Arbeit Einzelarbeit Partnerarbeit Gruppenarbeit

Was sagt mir diese Arbeit und die gemachte Erfahrung? Warum ist sie für mich wichtig? _____

Was sagt mir diese Arbeit über den Stand meines Könnens und meine Fortschritte? _____

Wie habe ich gearbeitet? Welche Lernstrategien und -techniken habe ich gebraucht? _____

Was habe ich gerne gemacht? Was habe ich nicht gerne gemacht? _____

Was nehme ich mir für eine nächste Arbeit vor? Was mache ich gleich, weil es mir gut gelungen ist? _____

Was will ich anders machen, weil es mir nicht gut gelungen ist? _____

Eigene Fragen und Bemerkungen: _____

Dossier de travail - Working dossier - Dossier di lavoro - Dossier da lavoro Arbeitsdossier Formular 2

Clin d'œil 7.1G, magazine S.56, Schulverlag plus 2015

In Ergänzung zu den oben erwähnten Teilen eines *magazines* stellt *Mille feuilles* die **revue** zur Verfügung, welche den Schülerinnen und Schülern eine umfassendere Übersicht über Lernziele, -prozesse und -ergebnisse ermöglicht: An welchen Zielen haben sie gearbeitet, was für eine Sprachproduktion haben sie in der *tâche* erarbeitet, welche Sprachmittel (Wortschatz, Einsichten zur Grammatik) haben sie erworben?

Wie unterstützt die revue dein Lernen?

Du siehst, an welchen übergreifenden Zielen du weitergearbeitet hast.

Du erinnerst dich an die *tâche*.

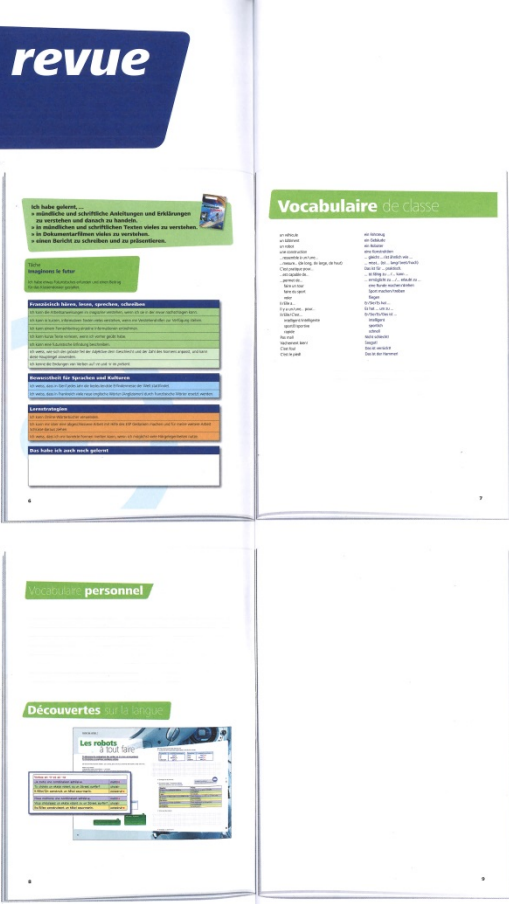
Du erinnerst dich, an welchen Zielen aus dem Bereich «Französisch hören, lesen, sprechen, schreiben» du gearbeitet hast.

Du erinnerst dich, an welchen Zielen aus dem Bereich «Bewusstheit für Sprachen und Kulturen» du gearbeitet hast.

Du erinnerst dich, an welchen Zielen aus dem Bereich «Lernstrategien» du gearbeitet hast.

Du schreibst Wörter und Ausdrücke auf, die du dir merken möchtest.

Du siehst, welche grammatikalischen Regeln du entdeckt hast.



The image shows an open magazine. The left page has a header 'Ich habe gelernt...' followed by several colored boxes containing learning objectives in French. The right page has a header 'Vocabulaire de classe' and a list of words and phrases. Below this, there are sections for 'personnel' and 'Découvertes en français' with a small article about robots.

Du siehst die Wörter und Sätze, die du dir für die *tâche* gemerkt hast und die du bei weiteren Gelegenheiten verwenden kannst.

Du notierst die Ausdrücke, die gemeinsam ausgehandelt worden sind, um den Klassenschatz zu ergänzen.

Du hältst deine Einsichten in die Grammatik mit eigenen Worten, Skizzen, Schemata und Beispielen fest. Vielleicht vergleichst du dabei die französische Sprache auch mit anderen Sprachen.
Deinen Eintrag besprichst du mit Mitschülerinnen und Mitschülern.
Deine Einträge helfen dir, dich an Regeln zu erinnern. Was man selber darstellt, kann man besser behalten.
Du kannst deine Einträge auch zum Nachschlagen verwenden.

Clin d'œil 7G, revue S.4-5, Schulverlag plus 2015

Sie werden auch anhand von Kriterien dazu angeleitet, über ihr Lernen sowie ihre Einstellung dazu nachzudenken und Schlüsse daraus zu ziehen.

Meine Einstellungen zum Lernen

	selten	oft
Ich nutze Gelegenheiten, um französisch zu sprechen.		
Ich nutze fakultative Angebote.		
Ich traue mir beim Sprechen und Schreiben viel zu und gehe das Risiko ein, Fehler zu machen.		
Ich nutze Fehler, um weiterzulernen.		
Ich arbeite mit anderen zusammen.		
Ich hole bei anderen Hilfe.		
Meine Mitschülerinnen und Mitschüler korrigiere ich freundlich.		
Ich nutze Rückmeldungen und Beurteilungen von Mitschülerinnen und Mitschülern als Chance zum Weiterlernen.		
Ich frage nach, wenn ich etwas nicht verstanden habe.		
Wenn mir etwas nicht gelingt, versuche ich es noch einmal.		
Ich nutze auch ausserhalb der Schule französische Materialien und Medien wie Zeitschriften, Bücher, Videos, Spiele, Fernsehen, Radio, Internet...		

Das nehme ich mir vor

Über das Lernen nachdenken

	selten	oft
Ich organisiere mein Lernen selbstständig.		
Ich überlege mir, welche Lernstrategien mir besonders nützlich sind.		
Ich setze mir eigene Ziele.		
Ich wiederhole, was ich gelernt habe, damit ich es behalten kann.		
Ich schätze meine Lernergebnisse und meine Fortschritte selbst ein.		
Ich vergleiche das Lernen verschiedener Sprachen miteinander (Deutsch, Französisch, Englisch...)		
Ich mache mir mithilfe des Sprachenportfolios Gedanken über abgeschlossene Arbeiten und ziehe für meine weitere Arbeit Schlüsse daraus.		

Das nehme ich mir vor

Clin d'œil 8E, revue S.48-49, Schulverlag plus 2016

Im 9. Schuljahr werden die Schülerinnen und Schuler zudem aufgefordert, ein Lernjournal zu führen. Sie setzen ihre bisher gewonnene Reflexionsfähigkeit ein, um ihr eigenes Lernen zunehmend selbst zu regulieren. Dieses Instrument könnte auch für die individuelle Arbeit in Französisch im Rahmen von IVE („Individuelle Vertiefung und Erweiterung“) genutzt werden.

Mon journal

Mein Lernjournal

Dokumentiere in deinem Lernjournal deine Planungsschritte, Ziele, Lernerfahrungen und Einsichten, Ergebnisse, Strategien und Vorsätze.

Dokumentiere während der Bearbeitung des *magazine* deinen Lernweg.

Orientiere dich dabei jeweils an diesen Punkten und entscheide selbst, wozu du etwas festhalten möchtest.

Planungsschritte

- » Das mache ich als Nächstes.
- » Meine Planung hat sich bewährt / nicht bewährt.
- » Darauf achte ich bei der nächsten Planung.
- » ...

Ziele

- » Dieses Ziel habe ich erreicht / noch nicht erreicht.
- » Dieses Ziel setze ich mir.
- » ...

Lernerfahrungen und Einsichten

- » So ist es mir beim Lernen ergangen.
- » Das habe ich gerne / nicht gerne gemacht.
- » Diese Schlüsse ziehe ich aus meinen Erfahrungen.
- » ...

Ergebnisse

- » Das habe ich gemacht.
- » Das habe ich gelernt.
- » Das ist mir wichtig.
- » Das ist mir gut / nicht gut gelungen.
- » Das hat mir Schwierigkeiten bereitet.
- » So habe ich auf Schwierigkeiten reagiert.
- » Ich bin mit dem Ergebnis zufrieden / nicht zufrieden, weil ...
- » Diese Schlüsse ziehe ich aus meinen Ergebnissen.
- » ...

Strategien

- » So bin ich vorgegangen.
- » Diese Strategien haben sich bewährt / nicht bewährt.
- » Diese Strategien probiere ich als Nächstes aus.
- » ...

Vorsätze

- » Das nehme ich mir vor.
- » Das mache ich künftig wieder so.
- » Das mache ich künftig anders.
- » ...

Clin d'œil 9E, revue S.26, Schulverlag plus 2017